

Empfehlungen für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln für Steinobst im Feldobstbau 2018:
Insektizide: Rot = Bio WF = Wartefrist TW=Teilwirkung * = Bienengift

Zeitpunkt	Schädlinge	Insektizide	Bemerkungen
Beim Austrieb	Rote Spinne, Blattläuse TW Kirsch-Blütenmotte, TW Frostspanner, Blattläuse, TW Knospenwickler	Paraffinöl Oleodan, Oleofos, OleRel	Nur bei Bedarf (Begründung nötig) Öle wirken nur ovizid! Sehr gute Be- netzung und Wärme > 12° besser 15°C wichtig!!
Grünknospe + Ballonstadium	Raupen-Schädlinge	1. Beh. Capex 2	Warme Witterung > 13° C wichtig
Vor Blüte	Schalenwickler, Eulenraupen	Delfin, Dipel DF, Mimic, Steward¹⁾	Einzelbäume mit Leimringen schützen (Oktober bis Ende April) Keine Insektizide während Blüte!
nach der Blüte	Schalenwickler	2. Beh. Capex 2	
Nach der Blüte	Blattläuse	Parexan N*, Pyrethrum FS* (NeemAzal-T/S bei Zwetschgen- braucht Bewilligung) Primor* ²⁾ /Pirimicarb* ²⁾ , Alanto ²⁾³⁾ Gazelle ²⁾³⁾ , Movento SC ³⁾	Für Neem-Wirkung Blattmasse nötig Alanto: Auch gegen Kirschkernstecher
Ab Flugbeginn	Kirschenfliege	Gelbfallen Naturalis-L (Teilwirkung) Gazelle ³⁾ od. Alanto ³⁾ (beide KEF- TW) od. Movento SC ³⁾ (keine KEF- TW)	2-4 Fallen pro Baum Alle 7 Tage bis 1 Woche vor der Ernte Schadschwelle (Gelbfallen) beachten ⁶⁾ WF Alanto, Movento SC: 2 Wochen WF Gazelle: Kifliege 14, KEF 7 Tage
4 und 2 Wochen vor der Ernte			
2 Wochen vor Ernte (3 und) 1 Woche vor der Ernte	Kirschessigfliege	Alanto ³⁾ od. Gazelle Audienz*⁵⁾⁴⁾	WF 14 Tage Befallsdruck beachten! WF = 7 Tg.
Ab 4-3 Wochen vor Ernte 3 Wo bis 3 Tg. vor Ernte – je nach Druck (Fallenfänge neben und in der Anlage) Bei massivem Druck kurz vor Ernte		Kaolin** (Surround) (repellent) Löschkalk** (repellent) Pyrethrum (WF=3 Tg.)	** Kaolin für Brennkirschen bewilligt. (für Konserven- oder Tafelware mit Fachstellen besprechen). 4 – 6 x Abstände 4-7 Tage Sehr kurze Wirkungsdauer

¹⁾ Max. 3 Behandlungen pro Jahr und Baum

³⁾ Max. 2 Behandlungen pro Jahr und Baum

⁵⁾ Max. 2 Behandlungen gegen KEF

²⁾ Max. 1 Behandlung pro Jahr mit Mitteln aus dieser Gruppe auf dieselbe Blattlausart

⁴⁾ Max. 4 Behandlungen pro Jahr und Baum

⁶⁾ Frühsorten müssen nicht behandelt werden

Empfehlungen für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln für Kirschen im Feldobstbau 2018:
Fungizide: **Rot = Bio** WF = Wartefrist

Zeitpunkt	Krankheiten	Fungizide	Bemerkungen
Austrieb	Schrotschuss	Delan oder Kupfer (Kupfer-Hydroxid 0.15-0.45%) Myco Sin 0.5%+0.3% Netzschwefel	Max. 4 kg Reinkupfer/Jahr
Je 3 Behandlungen: 1. Behandlung kurz vor Aufblühen 2. Behandlung Vollblüte 3. Behandlung Schorniggestadium	Monilia (Blüten- und Zweigdürre) Schrotschuss	Kaliumbicarbonat + Kupferhydroxid SSH: Difenconazol (Slick etc.) + Captan oder Delan (auch gegen Bitterfäule, Fruchtmonilia) SSH: Systhane C WG, Duotop Plus, Colt Elite, Pomstar Viti+Delan u.a.	Monilia (Blüten- und Zweigdürre) SSH max. 4 Behandlungen/Jahr Strobilurine max. 3 Behandlungen/Jahr
3 Wochen vor Ernte	Bitterfäule Schrotschuss Sprühfleckenkrankheit	Kaliumbikarbonat + Kupferhydroxid Delan, Captan Strobilurine: Flint*/Tega*	Evtl. 4 Wochen vor Ernte mit Kirschenfliegenbeh. kombinieren *zusätzlich gegen Fruchtmonilia
3 Wochen vor Ernte 3 Wochen vor Ernte 2 Wochen vor Ernte 2 Wochen vor Ernte 10 Tg. vor Ernte (keine Abdeckg.) 3 Wo-8 Tage vor Ernte*	Fruchtmonilia	Flint/Tega ⁵⁾ Moon Experience ¹⁾³⁾⁴⁾ Moon Privilege ²⁾ + Flint ⁵⁾ Moon Sensation ²⁾ (auch Bitterfäule) Teldor ²⁾ , Prolectus ³⁾ Kaliumbikarbonat	WF 3 Wochen WF 3 Wochen WF 2 Wochen WF 2 Wochen WF 10 Tg; 3 Wo mit Abdeckung WF= 8Tg

1) Zählt auch als SSH

2) Max. 2 Anwendungen pro Jahr

3) Max. 3 Anwendungen pro Jahr

4) Zusätzlich gegen Sprühfleckenkrankheit

5) Auch gegen Bitterfäule, Schrotschuss, Sprühflecken